

Kriegs-Zeitung

Verlagsgebäude: Gr. Ulrichstraße 16, Ecke Dorotheenstraße 12 bis 14 bezw. Dorotheenstraße 1. Eingang für Verlag, Redaktion und Abzugentnahme: Gr. Ulrichstraße 16. — Geschäfts-Gemeinschaft: Gr. Ulrichstraße 16. — Verantwortlich für die Redaktion: Otto Berger in Halle a. S.

Nummer 186

Halle, Sonntag den 7. Juli

1918

Wortlaut auf den deutschen Botschafter in Moskau.

Graf Mirbach tot. — Die Täter entkommen.

Herr v. Büblmann im Großen Hauptquartier. (W. Z.) Berlin, 6. Juli. (Mittl.) Staatssekretär von Büblmann legte sich heute abend in das Große Hauptquartier.

W. Z. Berlin, 6. Juli. (Mittl.) Heute vormittag erlitten zwei Herren den kaiserlichen Befehlen in Moskau um eine Unterredung, die ihnen vom Grafen Mirbach im Beisein des Legationsrats Kiegl und eines im Zimmer anwesenden deutschen Offiziers bewilligt wurde. Die beiden Unterredungen zogen Nebel und Gassen auf den kaiserlichen Befehl, wobei sie ihn leicht am Kopf verletzten. Ehe sie daran verhindert werden konnten, warfen sie hierauf ein paar Handgranaten und retteten sich durch einen Sprung aus dem Fenster auf die Straße. Graf Mirbach, der schwer verletzt wurde, ist ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben, kurz darauf verstorben. Die beiden anderen Herren blieben unverletzt.

Die schweizerische Geduld reißt. Basel, 6. Juli. Nachdem wiederholt französische Botschafter in Genf und in Lausanne die Verhandlungen in bezug auf die schweizerische Bundesrat in der Ratifizierung eines Bundesvertrages gescheitert, in dem er auf das Unannehmliche und Unbillige vieler fremder Anträge eingegangen ist, hat der Bundesrat beschlossen, die Verhandlungen auf schweizerischen Boden hinweisend und entsprechende Gegenmaßnahmen anzuordnen. Auch die schweizerische Regierung hat sich nunmehr, wie die „Schweizerische Post“ berichtet, entschieden, dem französischen Botschafter in Bern die Aufnahme von Unterredungen zu verweigern.

Der Hafen von Zebrügge. (W. Z.) Amsterdam, 6. Juli. Das „Allgemeine Handelsblatt“ erzählt: Zumeist wieder tauchen von englischer Seite Gerüchte auf, daß der Hafen von Zebrügge bald wieder geöffnet sei. Das ist nicht der Fall. Es habe in diesen Tagen mit eigenen Augen sechs Zehntel der in den Häfen von Zebrügge eingesetzten Schiffe zu unterliegen.

Wilson's neueste Friedensbedingungen.

(Von unserer Berliner Redaktion.) Zur neuesten Rede Wilson's erfahren wir von holländischer Seite: Die Rede, die Präsident Wilson am Grabe Washington's gehalten hat, werden von der feindlichen Presse mit großer Heftigkeit aufgegriffen und nach allen Richtungen ausgelegt. Man will also offenbar dieser Rede eine Bedeutung und Tragweite beimessen, die wir beim besten Willen nicht in ihr erkennen können. Wilson's Rede bringt uns dem Frieden nicht einen Schritt näher. Im Gegenteil, die Rede des Präsidenten ist angewiesen Wilson's gegen die Friedensbedingungen, die die Weltgemeinschaften und -parteien in den letzten Jahren vereinbart haben. Wilson's Rede ist ein Beweis dafür, daß er sich nicht für die Friedensbedingungen interessiert, die er selbst in seinem Buch „Fourteen Principles“ aufgestellt hat. Wilson's Rede ist ein Beweis dafür, daß er sich nicht für die Friedensbedingungen interessiert, die er selbst in seinem Buch „Fourteen Principles“ aufgestellt hat. Wilson's Rede ist ein Beweis dafür, daß er sich nicht für die Friedensbedingungen interessiert, die er selbst in seinem Buch „Fourteen Principles“ aufgestellt hat.

Wörterbuch in Italien.

(W. Z.) Berlin, 6. Juli. (Mittl.) Der deutsche Kampf weilt von Chateau Thierry. (W. Z.) Berlin, 6. Juli. (Mittl.) Die deutsche Armee hat sich in der Gegend von Chateau Thierry festgesetzt. Die deutschen Truppen haben sich in der Gegend von Chateau Thierry festgesetzt. Die deutschen Truppen haben sich in der Gegend von Chateau Thierry festgesetzt.

Die Sommerregierung und die Ententepläne in Ostasien.

(W. Z.) Berlin, 6. Juli. (Mittl.) Die Sommerregierung und die Ententepläne in Ostasien. Die Sommerregierung und die Ententepläne in Ostasien. Die Sommerregierung und die Ententepläne in Ostasien.

Ein amerikanischer Sozialistenführer verhaftet.

(W. Z.) Berlin, 6. Juli. (Mittl.) Ein amerikanischer Sozialistenführer verhaftet. Ein amerikanischer Sozialistenführer verhaftet. Ein amerikanischer Sozialistenführer verhaftet.

Staatsekretär von Baldwin über Ernährungsfragen.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Staatsekretär von Baldwin über Ernährungsfragen. Staatsekretär von Baldwin über Ernährungsfragen. Staatsekretär von Baldwin über Ernährungsfragen.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Zwei schwedische Flieger verunglückt.

(W. Z.) Stockholm, 6. Juli. (Mittl.) Zwei schwedische Flieger verunglückt. Zwei schwedische Flieger verunglückt. Zwei schwedische Flieger verunglückt.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

(W. Z.) London, 6. Juli. (Mittl.) Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet. Die irischen Hüfen Kriegsgebiet.

Das Vorbild im Weltkrieg.

von G. Edgar

So oft in der Welt die Geister aufeinander stoßen, ...

So oft in der Welt die Geister aufeinander stoßen, ...

Höllig Hooge.

Ein Marien-Mann von Anno 5419. Amerikanisches Copyright 1917 by Deutsche Verlags-Anstalt, Leipzig.

Da meigte die stolze Britia noch fier über ihren blonden Kopf. ...

Da meigte die stolze Britia noch fier über ihren blonden Kopf. ...

Das deutsche Sprachgebiet in Belgien.

Es handelt sich bei dem hierum um zwei Sprachen. ...

Es handelt sich bei dem hierum um zwei Sprachen. ...

Die Besenmitterhohepunkte in England.

Wenn auch in England noch in jüngster Zeit immer ...

„Sie sind verloren“, rief er die Brita.

„Aber Sie sind nicht verloren, ich bin hier und Sie sind hier.“

„Aber Sie sind nicht verloren, ich bin hier und Sie sind hier.“

Die Brieffaube in Krieg und Frieden.

Die große Beinahezeit und das außerordentlich ...

Die große Beinahezeit und das außerordentlich ...

„Auf mich an in der Not.“

„Auf mich an in der Not.“

„Auf mich an in der Not.“

Höllig Hooge (continued).

„Auf mich an in der Not.“

„Auf mich an in der Not.“

Seereschiffahrt, eine andächtige Verachtung der Bräutigam im Brautglocken vorzutreiben. ...

Die Erfindung der höchsten Feuerkraft ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Die Besetzung der Bräutigam ...

Vericht der Obersten Seereschiffung.
 (V. T. B.) Großes Hauptquartier, 6. Juli.
 Welcher Kriegsschauplatz.
 Seereschiffung Kronprinz Rupprecht.
 Meistens Angriffsüberfälle des Feindes
 mittels von Sargen und Geschützen. In dem
 Kampfgebiet südlich der Somme blieb die Kräfte-
 fertigkeit tagelange gelähmt. Am Abend lebte sie
 auch an der übrigen Seereschiffung auf.
 Seereschiffung Kronprinz.
 Sitten Rüstung und Marine und schließlich
 von Feindes schmelzende Gefechtsfähigkeit.
 Starke Verluste des Feindes gegen
 den eigenen Widerstand wurden abgewiesen. Er-
 lebnisgeschichte in der Champagne.
 Seemanns Volk erlangt seinen 20. Aufstieg.
 Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Wich her eine Regen und letzte durch Wände von
 Flammen die Aufmerksamkeit des Gegners und sein
 Feuer auf sich. Unteroffizier Franz Geisler wurde
 und er eroberte sie mit seinen Leuten näher an den
 Feind heran. Es waren die Pioniere Hauffe aus
 Kaiser, Kreis Preißner (Zustellen), Janke aus Gies-
 mannsdorf (Zustellen) und Hermann aus Sechse.
 Unkenntnis und ungeschickten kamen sie nahe genug zu
 dem Feind heran. Dann brach über den Flammenrauch
 hervor und ergab sich vollständig durch die Schwärze für
 das Wachposten in das Nachsehen. In wenigen
 Sekunden war so das Feindes erbebt, und die In-
 fanterie, nicht mehr von dem Wachpostenwehr bedroht,

konnte weiterkommen. Sie nicht an diesem Tage noch
 zwei Kilometer viel durch. Dieser Erfolg war nicht
 zum wenigsten dem höchsten Eingreifen der Flammen-
 werfer zu danken.

Kriegsallerlei.

England wird männlicher.
 Ein Londoner Blatt stellt fest, daß merkwürdiger-
 weise stets, wenn England Krieg führt, die Zahl der
 männlichen Geburten in ganz auffälliger Weise steigt.
 Und tatsächlich sei dies auch im gegenwärtigen Kriege
 der Fall. Die letzte Geburtenliste der Times" zählte
 302 Knaben und 230 Mädchen auf. Es sei also ein-
 unabweisbar bezeugt, daß der Krieg die Engländer männ-
 licher mache. Diese merkwürdige Befestigung wurde
 auch in die Pariser Presse übernommen, und einige
 Journalisten, die noch nicht ganz den Humor ver-
 loren haben, äußerten, daß demnach England den
 Krieg so lang wie nur irgend möglich zu führen
 suche, um sich eine immer männlichere Bevölkerung
 zur Abwehr eines künftigen zu schaffen. Zusammen-
 hin ist dies ein „Kriegsgeruch“, an den hierer noch
 noch in keiner der vielen Kriegsberichterungen gedacht
 wurde!

Reis vom französischen Militärischen.
 P. K. Gegen eine neue Verordnung, die der starke
 Beweis dafür sei, daß man in Frankreich nachgerade
 von einem Uebermilitarismus sprechen könne, erhebt
 „Le Courrier“ einen Protest. „Die bis auf Silber-
 ruf von Seereschiffen Entlassenen“, so schreibt das
 Blatt, „erhalten jedoch eine Postkarte, auf der sie auf-
 gefordert werden, sich innerhalb der nächsten Tage in
 einem Bureau zu melden, um dort eine neue mili-
 tärliche Armee in Empfang zu nehmen. Das jüngste

Beispiel des Kriegsmilitarismus, das von einem
 alten galligen Major erlassen wurde, bestimmt näm-
 lich, daß alle bis auf Silber ruf von Seereschiffen Ent-
 lassenen durch das Tragen einer besonderen Brille ge-
 kennzeichnet sein sollen. Die in Frage stehenden Leute
 glauben nicht, daß sie vorläufig einlaßende Bürger wie
 alle anderen Zivilisten getödtet und somit auch vor
 militärischen Qualitäten geschützt seien. Man er-
 klären wir, daß dies nicht der Fall ist. Sie erhalten
 die Armee, die keinen anderen Erfolg hat, als die
 Portierleute, die Frau des Kolonialwarenhandlers,
 den Hofboten um, schließlich insgeheim zu lassen.
 „Barum“, so heißt es, „ist dieser Mann vorläufig ent-
 lassen, während mein Gatte oder mein Sohn weiter im
 Dienst bleiben muß“. Zivilisten bleiben unbeachtet,
 von jetzt ab werden aber die bis auf Silber ruf Ent-
 lassenen moralisch aus dem Zivilleben gerissen, sie
 werden Mitglied des Spottes und der Feindschaft
 sein. Sichtlich haben die in Frage kommenden
 Leute ausnahmslos den Wunsch, die Armee in
 irgendeine Lage zu setzen. Das Rumbeschreiben aber
 denkt an alles, und so bestimmt es auch, daß derjenige,
 der die Armee nicht trägt, sofort wieder zu seinem
 Depot kommandiert wird. Und zur selben Zeit
 scheitern unsere Militärschreiber von verdammt-
 werten deutschen Militärschreibern!

Kriegshumor.

Der Hage Diener. „Johann, geh' einmal schnell in
 den Bahnhof zurück, ich glaube, ich habe dort meine
 Handkoffer liegen lassen!“ — „Johann (nach kurzer Zeit
 zurückkehrend): „Ja, Herr Baron, sie liegen noch
 dort!“ (Hilf. Blätter.)

Beispiel. „Gunter, die wunderbarste Stunde
 mach' ich. Das Geld bringe ich morgen!
 Schiller: „Da kommst du ja auch die Stunde morgen
 mitnehmen!“ — Junger: „Nein... wie sieht la heute
 weg von hier!“
 Reineinrichtung. „Bitte, Schiffer, ein Rander-
 abteil!“ — „Tabak oder Hopfen?“ (Zugend.)



„Engländer, auf der Karte ist hier gar kein Berg verzeichnet!“
 „Ja, der ist noch nicht lange da sind Franzosen.“

Auskunfts
 Reichlich & Braun, Halle a. S.,
 Gr. Steinstr. 31, 1, Tel. 2144
 erstellt Auskünfte über
 Vermögens, Militärs-,
 Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze
 & Beobachtungen aller Art, streng diskret.

Hierdurch gestatte ich mir die ergebene Mitteilung, daß ich in
 Halle a. d. Saale • Große Ulrichstraße 63 • gegenüber Arnold & Troitsch
 unter dem Namen

Goethe-Buchhandlung
 von Franz Joest Verlag
 eine Sortiment-Buch- und Kunsthandlung

eröffnet habe. Ich erlaube mir, meine Goethe-Buchhandlung bei Bedarf an Büchern aller Art, moderner Kunst, Zeit-
 schriften, Zeitungen des In- und Auslandes, Plakaten, Künstlerpostkarten usw. bestens zu empfehlen unter Zusicherung sorgfältig
 schnellster Bedienung. Zur freien, zwanglosen Besichtigung meiner ständigen Ausstellungen lade ich hiermit höflichst ein.
 Hochachtungsvoll
 Franz Joest Verlag
 Halle a. S., Saafenstraße 39, Fernruf 1630.
 Goethe-Buchhandlung von Franz Joest Verlag
 Große Ulrichstraße 63, Fernruf 4520.

Bergessen Sie nicht!
 alle Wände zu sammeln, zu suchen und mir zum Verkauf
 anzuliefern, denn nach wie vor
bleibt meine Firma für Sie die beste.
 Zable für:
 Altpapierabfälle Kilo 18 Pf. Bücher, Zeitungen Kilo 28 Pf.
 Alfen 30 Pf. Lumpen . . . Kilo 20-40 Pf.
 Knochen 15 Pf. Wolle Kilo 160 Pf.
 Neutuch 120 Pf. Gadszeug . . . Kilo 10 Pf.
 Ferner: Eisen, weißes Glas, Felle zu höchsten Preisen.
 Bei Anlieferung von 100 Kilo eine Preiszulage.
Domplatz 9. W. Theuring, Domplatz 9.
 Telefon 0666. Telefon 0666.
 Lasse kostenlos abholen.

Hallisches
 Photohaus
Fincke & Co.
 Magdeburgerstraße 26,
 Fernruf 4183.
Vorzugs-Angebot:
**Gaslicht-
 Postkarten.**
 In Wahl, matt, glanzend und halt-
 mat nur solange Vorrat.
 1000 Stück Mark 42.—
 100 „ „ 4.50
 50 „ „ 2.50
 25 „ „ 1.50
 12 „ „ 0.80
 6 „ „ 0.40
 3 „ „ 0.20
 1 „ „ 0.10

Wapier
 Wir zahlen nach wie vor für
 Altpapierabfälle Kilo 18 Pf. Bücher, Zeitungen Kilo 28 Pf.
 Alfen Kilo 30 Pf. Lumpen . . . Kilo 20-40 Pf.
 Knochen Kilo 15 Pf. Wolle Kilo 160 Pf.
 Neutuch Kilo 120 Pf. Gadszeug . . . Kilo 10 Pf.
 Ferner: Eisen, weißes Glas, Felle uvm. zu höchsten Preisen.
 Bei Anlieferung von 100 Kilo eine Preiszulage.
Theuring & Ackermann,
 nur Gr. Brunnenstr. 60/61, Tel. 4963, nur Gr. Brunnenstr. 60/61.
 Zeitstraße 24, 3 Minuten von der Kellerstr., Zeitstraße 24.
 Der erste 1000. Betrag in unseren neuen Nummern erhält
 ein Herrenfahrad (Preis 300 Mark) gratis.
 Lasse sofort kostenlos abholen.